

## **E-Bike-Unfall in Witten: 62-Jähriger schwer verletzt und alkoholisiert**

E-Bike-Fahrer (62) in Witten bei Alleinunfall schwer verletzt. Polizei ermittelt, Alkoholgeruch festgestellt.

### **Sicherheitsbedenken beim E-Bike-Fahren: Ein schwerer Unfall in Witten**

*Witten (ots)*

Ein tragischer Vorfall ereignete sich am Freitagabend, den 16. August, in Witten, bei dem ein 62-jähriger Mann durch einen Alleinunfall schwer verletzt wurde. Der Vorfall wirft Fragen zur Sicherheit im Straßenverkehr auf, insbesondere für E-Bike-Fahrer, eine Gruppe, deren Zahl in den letzten Jahren spürbar gestiegen ist.

### **Details des Unfalls**

Der Wittener war gegen 18.10 Uhr auf seiner Pedelec, einem elektrisch unterstützten Fahrrad, auf der Zeche-Holland-Straße in Richtung der Wittener Straße unterwegs. Plötzlich verlor er aus bislang unbekannten Gründen die Kontrolle über sein Fahrzeug und stürzte. Diese Art von Unfällen kann sowohl für den Fahrer als auch für andere Verkehrsteilnehmer gefährlich sein, insbesondere wenn keine anderen Fahrzeuge involviert sind.

### **Verletzungen und Erste Hilfe**

Die Schwere der Verletzungen des 62-jährigen erforderte eine sofortige medizinische Behandlung. Ein Rettungswagen brachte ihn in ein nahegelegenes Krankenhaus, wo er stationär behandelt wird. Ein solcher Unfall erinnert uns daran, wie wichtig es ist, beim Fahren von E-Bikes vorsichtig zu sein und die eigene Sicherheit stets im Auge zu behalten.

## **Alkohol und Verkehrssicherheit**

Während der Unfallaufnahme stellten die Polizeibeamten einen Alkoholgeruch bei dem Fahrer fest. Dies ist ein wichtiger Aspekt in der Verkehrssicherheit, da Alkohol die Reaktionsfähigkeit stark beeinträchtigen kann. Ein Atemalkoholtest konnte jedoch nicht durchgeführt werden, und es wurde eine Blutprobe entnommen, um den genauen Blutalkoholgehalt zu bestimmen.

## **Ermittlungen und Ausblick**

Das Verkehrskommissariat hat die Ermittlungen zu dem Unfall aufgenommen. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen könnten wertvolle Erkenntnisse darüber liefern, warum der Fahrer die Kontrolle über sein E-Bike verloren hat. Solche Vorfälle könnten auch dazu beitragen, zukünftige Sicherheitsmaßnahmen für E-Bike-Fahrer zu entwickeln und zu verbessern, um ähnliche Unfälle zu verhindern.

Insgesamt illustriert dieser Vorfall die Herausforderungen und Risiken, die mit dem E-Bike-Fahren verbunden sind. Es ist zu hoffen, dass durch die Untersuchungen und eine Sensibilisierung der Fahrer in Zukunft viele Unfälle vermieden werden können.

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**